

Umstieg auf Linux ermöglicht dem Kreis Offenbach massive Kosteneinsparungen



Kreis Offenbach
Dietzenbach
www.kreis-offenbach.de

Branche:

Öffentliche Verwaltung

Umsatz:

k. A.

Mitarbeiter:

1.000

Oracle Certified Partner:



ASPICON GmbH
Chemnitz
www.aspicon.de

Oracle Produkte & Dienstleistungen:

Oracle Database 10g
Oracle Real Application Clusters
Oracle Automatic Storage Management
Oracle CRS (Cluster Ready Services)
Oracle Enterprise Linux
Oracle Support

"Durch die Migration unserer Datenbank-Lösung auf Linux profitieren wir nicht nur von massiven Kosteneinsparungen sondern zusätzlich auch von einer deutlichen Leistungssteigerung." - Ralf Kaufmann, Systemadministrator, Kreis Offenbach

Der Kreis Offenbach setzt seit mehreren Jahren in der Verwaltung eine auf Oracle Datenbank basierende Lösung ein. Um eine hohe Verfügbarkeit gewährleisten zu können, lief die Anwendung bislang auf einer Failsafe-Lösung unter dem Betriebssystem Windows 2000 Server. Während einer geplanten Hardware-Erneuerung stellte sich die Entscheidung wieder auf einem Windows-System (Windows 2003-Server) oder auf Linux zu installieren. Auf Grund der hohen Lizenzkosten des Microsoft-Produktes, hat sich der Kreis Offenbach zu einer Migration der Lösung auf das Betriebssystem Linux entschlossen.

Hohe Zuverlässigkeit entscheidend

Auf Grund der großen Zahl von Anwendern, aktuell arbeiten 525 Mitarbeiter mit dem System, ist eine hohe Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Systems eine wichtige Voraussetzung. Die mit der Migration betraute ASPICON GmbH hat dem Kreis Offenbach daher einen Umstieg auf eine Konfiguration basierend auf dem Betriebssystem Oracle Enterprise Linux, Oracle Real Application Clusters (RAC) und Oracle Automatic Storage Management (ASM) empfohlen.

Das Betriebssystem Oracle Enterprise Linux ist kostenlos von Oracle erhältlich und wird umfassend von Oracle unterstützt, wobei keine Lizenzkosten anfallen. Auf der Basis von Oracle Real Application Clusters wurde ein Cluster aus zwei Rechnerknoten realisiert, der nicht nur eine sehr hohe Ausfallsicherheit sondern zudem eine automatische Lastverteilung zwischen den beiden Knoten gewährleistet. Der zweite Rechner wird damit nicht nur im Fehlerfall eingesetzt, sondern kann ganz im Gegensatz zu Failover-Clustern auch im Normalbetrieb genutzt werden.

Darüber hinaus kommt Oracle Automatic Storage Management zum Einsatz, welches die zur Verfügung gestellten Speicherbereiche selbstständig verwaltet und optimiert. Damit kann der Datenbank-Administrator wirkungsvoll von Routineaufgaben entlastet werden.

Realisierte Verbesserungen:

- Höhere Verfügbarkeit
- Massive Kosteneinsparungen durch den Wegfall von Lizenzkosten
- Deutliche Leistungssteigerung und einfache Lastverteilung
- Höhere Stabilität und Zuverlässigkeit

Vollständige Umstellung in nur 8 Tagen

ASPICON konnte die gesamte Umstellung der Anwendung von dem Microsoft Windows 2000 System auf die Linux-Plattform innerhalb von nur 8 Tagen realisieren.

Derzeit arbeiten auf dem Oracle Cluster bis zu 525 Mitarbeiter. Seit der Umstellung konnten deutliche Leistungsverbesserungen durch die Lastverteilung festgestellt werden. Zudem läuft das System seit Erstellung sehr stabil. Darüber hinaus konnten durch die Ablösung des Windows Betriebssystems enorme Lizenzkosten eingespart werden.

Warum Oracle?

Der Kreis Offenbach hat Produkte von Oracle bereits seit längerer Zeit im Einsatz und ist von der Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit dieser Lösungen überzeugt. Von besonderem Vorteil war in diesem Zusammenhang, dass die Oracle Produkte auf verschiedenen Betriebssystemen eingesetzt werden können und somit eine Migration auf Linux relativ einfach möglich war.

Warum ASPICON?

ASPICON hat sich auf Hochverfügbarkeitslösungen auf der Basis von Oracle Datenbanken spezialisiert. Zudem verfügt ASPICON über umfassende Erfahrungen im Bereich der Installation und Migration auf Oracle Enterprise Linux. Das Unternehmen unterstützt seine Kunden von der Bedarfsanalyse über die Konzeption bis hin zur Implementierung und Nachbetreuung.

Der Kreis Offenbach liegt mitten in der Wirtschaftsregion Rhein-Main und weist die höchste Bevölkerungsdichte in Hessen auf. Über 335.000 Menschen leben in den 13 kreisangehörigen Städten und Gemeinden. Der Sitz der Kreisverwaltung ist Dietzenbach.